Fasnet im Sommer

Ranzenburger Narrenzunft e.V. beteiligt sich an den  
Projekttagen der Grundschule in Dietenheim

**Dietenheim, Juli 2019 – erstmals beteiligte sich die Ranzenburger Narrenzunft e.V. an den Projekttagen der Grundschule in Dietenheim. Spielen, Basteln, Kreativität und Wissen rund um die 5. Jahreszeit standen an insgesamt zwei Tagen im Mittelpunkt der Projektreihe. Rund 25 Kinder zwischen 6 und 11 Jahren erhielten ein abwechslungsreiches Programm, welches die Fasnets-Tradition in Ranzenburg fördern sollte.**

In Dietenheim alias „Ranzenburg“ ist der Fasching beinahe ganzjährig ein Thema. Bereits kurz nach der 5. Jahreszeit werden wieder die Vorbereitungen für die nächste närrische Saison getroffen. Warum gibt es eigentlich Fasching, Fasnet oder Karneval? Woher stammt diese Tradition? Wie viele Maskengruppen gibt es in Ranzenburg? Diesen und vielen weiteren Fragen ging die Projektgruppe „Fasching im Sommer“, unter der Leitung von Melanie Reuter, Hofmarschallin der Ranzenburger Narrenzunft e.V., im Rahmen der Projekttage nach. „Uns ist es wichtig, die Fasnet in Ranzenburg zu erhalten und bei den Kindern das Bewusstsein für unser traditionelles und kostbares Brauchtum in Dietenheim zu schärfen“, so Melanie Reuter. „Als bekennende Fasnestanhängerin und Mama, ist es mir wichtig, den Kleinen auf spielerische Weise einen Einblick in die bunte Welt der Fasnet zu ermöglichen. Wir freuen uns sehr, dass uns Frau Kleck die Möglichkeit gegeben hat, im Rahmen der zweitägigen Projekttage einen Beitrag im Sinne der Fasnet in Ranzenburg zu leisten.“

**Highlight für die Kinder**

Nach dem theoretischen Teil erfolgte im zweiten Teil des Projekttags die Praxis. Die Kinder durften ihrer Kreativität freien Lauf lassen und bastelten eifrig ein eigenes Häs und Maske, welches aus Pappmasken, Fleecedecken und Farben hergestellt wurde. Gleich zwei neue Zünfte namens „Hausaufgaben-Fresser“ und „Lehrer-Schreck“ glänzten in neuem Gewand inklusive Maske und kamen direkt bei einem kleinen Umzug über den Schulhof zum Einsatz. „Ich bin beeindruckt, mit welchem Feuereifer sich unsere kleinen Nachwuchsnarren an den zwei Tagen engagiert haben. Mein Dank gilt Frau Kleck, unserer Rektorin der Grundschule Dietenheim und vor allem Melanie Reuter, die das Ganze Programm entwickelt und umgesetzt hat“, so der Fasnetspräsident Jocky Peter, als er den kleinen ein leckeres Belohnungs-Eis höchstpersönlich vorbei gebracht hat.